

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Montag, den 8. Juli 1918
vormittags 10 Uhr

soll in Leipzig-Neuditz, Mühl-
straße 12, Hof, Zeitengebäude
rechts, einem Dritten gehörig,
ein Teil der Rohbestände von
10 verschiedenen geschichtlichen
Werken wissenschaftl. Charakters
meistbietend gegen Barzahlung ver-
steigert werden.

Interessenten steht ein genaues
Verzeichnis seitens der Firma F.
Baldemar, Kommissionsgeschäft, zur
Verfügung.

Bietter sammeln sich an Ort und
Stelle.

Leipzig, den 26. Juni 1918.

Der Gerichtsvollzieher des Königl.
Amtsgerichts.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

**Geschäftsschluß vom 29. Juni
bis 20. Juli.**

Bitte Sendungen in dieser Zeit
zu unterlassen. Briefe erbitte Bad
Sebastiansweiler, Post Belsen
(Württemberg).

**Max Ziegert,
Frankfurt a. M., Hochstr. 3.**

Hierdurch bitte ich den Buch-
handel Kenntnis zu nehmen, dass
ich meine Firma dem Buchhandel
angegliedert habe und meine
Kommission von Herrn Fr. Ludw.
Herbig, Leipzig, besorgt wird.

Agram, 25. Juni 1918.

Rob. Ferd. Auer.

Ich habe die Vertretung der
Firma Rob. Ferd. Auer in Agram,
Ilica 16, übernommen.

Fr. Ludw. Herbig, Leipzig.

Zur Beachtung!

Infolge Renovierungs-Arbeiten
in unseren Geschäftsräumen bleibt
unsere Expedition am

**Sonnabend, den 6. Juli
d. S. geschlossen,**

so daß alle an diesem Tage ein-
laufenden Bestellungen erst Mon-
tag, den 8. d. M. erledigt werden
können, wovon wir Notiz zu
nehmen bitten.

Leipzig.

**Verlag von Rich. Bong
Deutsches Verlagshaus
Bong & Co.**

Hierdurch zur gef. Kenntnis-
nahme, dass wir unsere Abteilung
„Bücher“ mit dem Gesamtbuch-
handel in Verbindung brachten
und unsere Vertretung für Leipzig
die Firma Otto Maier G. m. b. H.
freundlichst übernommen hat.

Flensburg, den 1. Juli 1918.

J. Rath & Co.

Mit dem heutigen Tage über-
nehmen wir die Kommission der
Firma

Düsseldorfer Zeitungs-Vertrieb,
Richard Richter,
Düsseldorf,
Simmernstraße 62.

Leipzig, den 2. VII. 18.

Otto Maier G. m. b. H.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Zusteller-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufs-Anträge.

Vornehme Papierhandlg.

Berlin W.,

sorgenlose, gesicherte Existenz, Ver-
größerung dringend notwendig für
Buchhandel, soll an geeignete Kraft
mit genügend Kapital verkauft
werden. Jedes Risiko ausgeschlossen.
Eventuell mit schöner, gelunder
Wohnung. Anfr. unter # 1237 b. d.
Geschäftsstelle des B. B.

Vorgereiften Alters wegen ist
eine gutgehende Buchdruckerei mit
Papierhandlung und vornehmem
Verlag, ev. auch ohne diesen, in
größerer Provinzstadt zu ver-
kaufen. Die Firma besteht
über 70 Jahre. Umsatz 1913/14
und 1916/17 je über 90 000 M.
Der bisherige Besitzer würde ev.
dem Käufer einige Zeit zur Hand
gehen.

Angebote unter Nr. 1208 an die
Geschäftsst. d. B.-B.

Kaufgesuche.

Rentable

Verlagsartikel (Bücher u. Zeitschr.)
jeder Richtung u. Preislage zu
kaufen gesucht. Zuschr. u N. # 1183
an d. Geschäftsstelle des B.-B.

Sachzeitschrift,

deren Auflassung wegen
Unrentabilität beabsichtigt
ist, zu kaufen gesucht.

Angebote werden unter
Nr. 1212 an die Geschäfts-
stelle des B.-B. erbeten.

Sortiments-

. Groß-

. oder

Verlags-Buchhandlung

gegen Kasse zu kaufen gesucht.

Im Auftrage:

**Rudolph Hartmann,
Leipzig, Quersstraße 4.**

Fertige Bücher.

Preiserhöhung!

Den Preis von:

**Steinhausen, Von stillem Leiden
u. bescheid. Glück**

habe ich auf M 4.25/2.90 für das
gebundene Exemplar erhöhht.

Leipzig.

E. Ungleich.

„Leykam“, Verlagsbuchhandlung, Graz

Als Band 5 der „Freien Folge“ erschien soeben:

Ⓢ **Julius Franz Schütz:**

Der tolle Federball

Spiele um den Ernst

Preis M. 4.50 ord., M. 3.38 no., M. 3.— bar.

Die in der Literatur als österreichische bezeichnete
neue Richtung hat in Julius Franz Schütz einen
neuen Vertreter gefunden, dessen Name heute nicht
mehr unbekannt ist. Was seinen früheren Schriften
eine so begeisterte Aufnahme bereitete, ist hier voll-
endeter und den Aufschlag des Dichters kennzeichnen-
der Weise vertreten: kunstvolle Prosa und tiefes
dichterisches Erschauen.

Graz, Juli 1918.

„Leykam“, Verlagsbuchhandlung

MEYERS REISEBÜCHER

Soeben erschien:

Riesengebirge

Isergebirge u. die Gebirge der Grafschaft Glatz

Ausgabe 1918.

18. Auflage. Mit 19 Karten, 9 Plänen und 2 Rund-
sichten. Bearbeitet unter Mitwirkung der Gebirgsvereine.

Gebunden 3.50 Mark Ladenpreis,
2.10 Mark fest bzw. bar u. 13 für 12

In der Anzeige in Nr. 150 vom 1. Juli hiess es
irrtümlich „Ausgabe 1911“, was hiermit berichtigt
wird.

Leipzig, 1. Juli 1918

Bibliographisches Institut

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des
Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vor-
handenen Stoffes. — Die Druckvorlagen und Klischees müssen, wenn
auf Korrektur verzichtet wird, etwa acht Tage vor dem Erscheinungs-
tag bei der Geschäftsstelle vorliegen, um Aufnahme in die nächste
Nummer zu finden.

